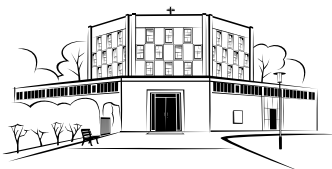
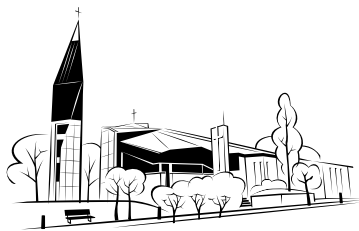


PFARRBRIEF FÜR UNSERE GEMEINDEN



HEILIG GEIST

ST. LAURENTIUS

ST. MICHAEL



*Du zeigst mir den Pfad zum
Leben. Vor deinem Angesicht
herrscht Freude in Fülle,
zu deiner Rechten Wonne
für alle Zeit.*

Psalm 16,11

20 Jubiläumskonzert

Spiritual Soundwaves



www.spiritual-soundwaves.de

14. Mai 2017 · 17 Uhr

(Einlass 16.30 Uhr)

Heilig Geist, MG-Geistenbeck

Freier Eintritt · Freie Platzwahl · Keine Sitzplatzgarantie

Liebe Leserinnen und Leser,

Der Mai wird auch der „Wonnemonat-Mai“ genannt.

„Wonne“ das ist ein eher altes Wort und mag etwas nach „gestelzter Hochsprache“ klingen. Man hört es nur noch selten im alltäglichen Sprachgebrauch. Es meint ein sehr großes Glücksgefühl, eine große Freude, in der man Entzücken erfährt.

In der Bibel begegnet es uns dreizehn Mal, ausschließlich im Ersten Testament.

(z.B. in verschiedenen Psalmen und im Buch Jesaja: Ps 16,11 Du zeigst mir den Pfad zum Leben. Vor deinem Angesicht herrscht Freude in Fülle, zu deiner Rechten Wonne für alle Zeit.

Ps 36,9 sie laben sich am Reichtum deines Hauses; du tränkst sie mit dem Strom deiner Wonnen.

Jes 35,10 Die vom Herrn Befreiten kehren zurück und kommen voll Jubel nach Zion. Ewige Freude ruht auf ihren Häuptern. Wonne und Freude stellen sich ein, Kummer und Seufzen entfliehen.

Jes 58,14 dann wirst du am Herrn deine Wonne haben, dann lasse ich dich über die Höhen der Erde dahinfahren und das Erbe deines Vaters Jakob genießen. Ja, der Mund des Herrn hat gesprochen.

Jes 62,4 Nicht länger nennt man dich «Die Verlassene» und dein Land nicht mehr «Das Ödland», sondern man nennt dich «Meine Wonne» und dein Land «Die Vermählte». Denn der Herr hat an dir seine Freude und dein Land wird mit ihm vermählt.)

Wurde es danach freudloser in der Welt und es gab von keiner Wonne mehr zu berichten oder ist nur einfach das Wort in Vergessenheit geraten und man hat das Glücksgefühl seither anders übersetzt?

Kennen Sie das noch „Wonne“? Oder kommt sie auch bei Ihnen nicht mehr vor?

Doch, ich meine es gibt sie noch! Ich kann Ihnen sagen, mir ist sie letztens noch begegnet, die Wonne, und das war so:

Eine befreundete Lehrerin hatte vor einem Vier-

teljahr ihr zweites Enkelkind willkommen heißen dürfen. Nun schob sie bei einem nachmittäglichen Spaziergang das wonnige Kerlchen im Kinderwagen durch den sonnigen Park. Das Baby war warm eingepackt, so dass ihm die noch kühle Frühlingsluft nichts anhaben konnte. Wonniglich schlief der Enkel einen friedlichen Schlaf und schien von seiner letzten Milch-Mahlzeit zu träumen, denn das kleine Kerlchen verzog wonnevoll immer wieder sein zartes Mündchen und leise Schmatz Geräusche waren zu vernehmen. Dabei liefen der stolzen Oma wahre Wonneschauer über den Rücken. Sie konnte gar nicht anders, sie musste mich an ihrem Glück teilhaben lassen und präsentierte mir diesen Wonneproppen. Voll Zufriedenheit, Wohlgefühl und ganz behaglich lag das Kindchen in seinem Wagen. Was für ein ansteckendes, beglückendes Gefühl! Das entzückte Gesicht der liebevollen Großmutter war ebenfalls eine wahre Wonne.

Wonne, so steht es beschrieben, ist etwas, was einem guttut. – Sowohl der Oma, als auch dem Enkelsohn und auch mir, hat diese Szene wunderbar gut getan. Wir alle drei haben dermaßen viel Freude empfunden, dass wir sie tief in uns gespürt haben. Darüber hinaus war sie auch überschäumend, diese Wonne, denn sie ließ sich nicht verbergen und wirkte vielmehr ansteckend.

„Wonne“ (als Gefühl und auch als Wort) ist etwas Kostbares, es wäre schade, wenn sie uns verloren ginge. Einen ganzen Monat haben wir dazu Zeit (und selbstverständlich auch darüber hinaus), uns wie spirituelle Detektive mit offenen Augen und Herzen auf die Suche zu begeben, an welchen (vielleicht auch ganz unerwarteten) Ecken uns die „Wonne“ begegnet.

Herzlich viel Freude in diesem Wonnemonat- Mai wünscht Ihnen

Christina Bettin

Endlich ein richtiges Alphorn auf den „Geistenbecker Alpen“



FOTO: ROLF WATELER

Nicht nur Johannes van der Vorst war hin und weg ob des echten Alphorns in seiner Kirche. Möglich machte dieses Thomas Lindt. Er ist der neue Dirigent des Werksorchester Schlafhorst, welches wiederum ein Benefizkonzert in der kath. Kirche Heilig Geist Geistenbeck am 11. Dezember 2016 gab. In einem gut einstündigen Konzert wurden unterschiedliche Melodien und Medleys zur Einstimmung in die Weihnachtszeit vorgetragen. Eröffnet wurde das Konzert mit „Tochter Zion, freue dich“. Das Werksorchester Schlafhorst wusste das anwesende Publikum zu begeistern. So waren nach einigen Zugaben neben Johannes van der Vorst, der erste Brudermeister der St. Josef Schützenbruderschaft Geistenbeck und auch alle anwesenden Gäste begeistert und wünschten ein Benefizkonzert auch im kommenden Jahr. Der Wunsch nach einem erneuten Benefizkonzert in diesem Jahr wiederum in Geistenbeck war deutlich zu hören. Inzwischen wurde diesem entsprochen und so findet am dritten Advent das Benefizkonzert wieder in Geistenbeck statt.

Dank der Spendenfreudigkeit der Konzertbesucher und dem anschließenden Verkauf des gesponserten Glühweines, kamen für die beiden Kindergärten in Geistenbeck die stolze Summe von 700 Euro zusammen. Der erste Teil konnte am 1. Februar an den ev. Bewegungs-Kindergarten Geistenbeck übergeben werden. Die Leiterin Beate Steinhardt hatte für ihre Kinder ein neues Kletterhaus, innen und außen einsetzbar, gewünscht. Sofort wurde das Spielgerät mit Beschlag belegt und insbesondere die Rutsche ausgiebig getestet.

Der zweite Teil wurde am 8. März an den kath. Kindergarten Heilig Geist Geistenbeck übergeben. Hier hat die Leiterin Christel Bremm sich für eine Kinder-Verkleidungsgarderobe entschieden. Wie viel Spaß Kinder am Verkleiden haben, durften bei der Übergabe Frau Helga Kleef vom Werksorchester und Ilona Mörs sowie Hartmut Nix von der Bruderschaft hautnah erleben. Insbesondere die „Klapperschuhe“ waren der Renner.

Rolf Wateler, Pressesprecher der St. Josef Schützenbruderschaft Geistenbeck

„Was ist denn fair...?“

So lautete die Frage, die uns engagierte Frauen aus den Philippinen anlässlich des Weltgebetstages am 3. März stellten. Viele Frauen (auch einige Männer) machten sich im Rahmen eines ökumenischen Gottesdienstes in der Kirche St. Michael gemeinsam auf die Suche nach Antworten auf diese drängende Frage. Die Lieder, die ebenfalls auf dieses Thema abgestimmt waren, gaben noch zusätzlich etwas von dem wieder, was den Alltag mit all' den Sorgen und Nöten aber auch den Hoffnungen vieler Menschen auf den Philippinen ausmacht. Damit die Projektarbeit vor Ort auch finanziell mit dazu beitragen kann, dass es in der Welt wenigstens ein bisschen fairer zugeht, haben die GottesdienstbesucherInnen 535 Euro gesammelt.

Beim anschließenden Beisammensein im Pfarrheim ließen wir den Abend ausklingen.

Im Jahr 2018, am ersten Freitag im März, wird wieder die evangelische Gemeinde Odenkirchen zum Weltgebetstag einladen. Die Gebetsordnung wird dann aus Surinam stammen. „All God's Creation Is Very Good!“ so wird das Motto lauten, das die Frauen des Komitees dort ausgesucht haben. *Ursula Kutsch*

Volkliedersingen in St. Laurentius

Das Volksliedersingen im Frühjahr ist zu einer festen Einrichtung geworden. Auf Einladung des Fördervereins Kirchenmusik, kamen singbegeisterte Menschen zusammen, sodass die neue Vorsitzende Ursula Bremges eine große Gemeinschaft begrüßen konnte. Die meisten Lieder erklangen direkt mehrstimmig, sogar ein achttimmiger Kanon wurde gemeinsam gesungen.

Auch das Kuchenbuffet ließ keine Wünsche offen und bei einer guten Tasse Kaffee nutzten alle die Möglichkeit, miteinander ins Gespräch zu kommen. *Stephanie Borkenfeld-Müllers*

Fahrt der Firmlinge nach Rolleferberg

Vom 24.- 26. März haben wir mit unseren Firmlingen der GdG-MG Süd ein spannendes Wochenende in Rolleferberg (Aachen-Brandt) erlebt. Zu dem Leitwort „Entdeck den Superheld in dir“ haben sich die Jugendlichen unter vier verschiedenen Zugängen (do it; create it; tell it; broadcast it) auf ihre ganz persönliche Heldenreise begeben. Ein frisches, junges Team von der Jugendkirche Kafarnaum aus Aachen hat sie dabei inhaltlich und auch mit medialer Ausstattung begleitet. Ein besonderer Höhepunkt war auch die Begegnung mit Weihbischof Bündgens, der sich in großer Offenheit und entspannter Atmosphäre den Fragen der Jugendlichen gestellt hat. So war es rundherum ein erfreuliches, inspirierendes Wochenende.

Herzlichen Dank an alle, die zu diesem guten Gelingen beigetragen haben.

Christina Bettin, Gemeindereferentin

Das Ende ist in Sicht

In einem höchst intensiven und konstruktiven Gespräch zwischen der „Prozessgruppe“ und Vertretern des Generalvikariats am Donnerstag, dem 30. März, konnte eine Reihe offener Fragen geklärt werden, so dass ein Ende des Beratungsprozesses in Sichtweite ist. Ausdrücklich lobten Dr. Martin Pott und Johannes Schnettler aus der Pastoralabteilung sowie Norbert Reyans aus der Personalabteilung den intensiven Prozess, den Wolfgang Habrich zu Beginn noch einmal Revue passieren ließ, und den ohne Gegenstimme verabschiedeten Vorschlag der Gruppe zur Lösung als „klug und schlüssig“. Wenn beim nächsten Treffen der Arbeitsgruppe am 25. April letzte Details geklärt werden und ein Zeitplan für die anstehenden Wahlen im November bedacht wird, kann möglichst bald die versprochene Information für alle Interessierten terminiert werden.

Wir werden natürlich rechtzeitig dazu einladen.

Wolfgang Habrich

Frühjahrsempfang in der Gemeinde St. Michael

Der Förderverein St. Michael e.V., der für die Gemeinde St. Michael seit geraumer Zeit jährlich einlädt, miteinander auf eine gute Zeit anzustoßen, hatte für den 12. März zum Frühjahrsempfang eingeladen.

Der Vorsitzende erläuterte in seiner Begrüßung, dass man aus Gründen der Entzerrung, wie im Vorjahr, bei dem Termin im Frühjahr geblieben sei.

Er wies auf die Problematik hin, dass der Förderverein nicht selbst in der Pastoral tätig sein kann sondern nur begleitend, sprich: bei Bedarf mit finanziellen Mitteln helfend, aufwarten kann. Aus diesem Grund ist der Förderverein nicht so präsent, wie es seiner Bedeutung für die Gemeinde entsprechen würde. „Wir sind für jede noch so kleine Spende und für jedes neue Mitglied dankbar, denn wir wissen nicht, was auf uns zukommen kann.“

Neben dem Dank an die Firma Hell, die die Elektroinstallation in der Kirche ohne direkte finanzielle Zuwendung saniert hat, galten seine Worte des Dankes vor allen Dingen den Haupt- und Ehrenamtlern, die mit unermüdlichem Einsatz dafür Sorge tragen, dass Kirche vor Ort erlebbar bleibt.

Er wies darauf hin, dass sich die ständig schwindende Personaldecke, sowohl der Priester, wie auch der hauptamtlichen Laien, dramatisch auf die Gemeinden auswirkt. Es sei eine durch nichts gerechtfertigte Illusion, dass auf lange Sicht mit einem Pfarrer für die Pfarrei gerechnet werden könne. Im Gegenteil – man müsse wahrscheinlich den Gürtel noch erheblich enger schnallen, was das hauptamtliche Personal anbelangt.

„Ohne das engagierte Ehrenamt läuft auf Dauer in unseren Gemeinden nichts mehr bei allem Mühen der Hauptamtlichkeit!“

Im weiteren Verlauf ging Wolfgang Habrich als Sprecher des Gremiums ein auf den Leitungsfindungsprozess der Pfarrei. Er versuchte zu erklären, warum dieser „Prozess“ eine Verlängerung benötigt und dass die Hilfe eines außenstehenden Begleiters eine wirkliche Hilfe ist, von eingefahrenen Denkgleisen wegzukommen, Leitung weniger strukturell denn als Funktion zu betrachten und weniger hierarchisch zu denken zu Gunsten einer Lösung in Richtung eines sich selbst organisierenden, lernenden Systems. Wie das konkret umgesetzt werden könnte, wurde natürlich gemäß der Verabredung zur Geheimhaltung im Arbeitskreis nicht dargelegt; das soll in einer Sitzung Ende März auch mit Vertretern des Generalvikariats erörtert werden, um rechtzeitig mit Blick auf Sommerferien und die anstehenden Wahlen im November die Pfarröffentlichkeit informieren zu können.

Wolfgang Habrich und Volker Reichardt

IMPRESSUM Herausgeber: Pfarrei St. Laurentius, Redaktion: Ehrenamtliches Redaktionsteam, Redaktionsanschrift: Pfarrei St. Laurentius, Von-der-Helm-Str. 21, 41199 Mönchengladbach, Gestaltung/Layout: Angelika Schreiber, Druck: Gemeindebrief Druckerei, 29393 Groß Oesingen, Haftungsausschluss: Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder. Leserbriefe: Für Leserbriefe ist die Redaktion dankbar, ohne den Abdruck zu garantieren.

E-Mailadresse des Pfarrbrief-Redaktionsteams: pfarrbrief@st-laurentius-mg.de

Auflage: 4500 Stück, Erscheinungsweise: monatlich (10-mal jährlich)

Redaktionsschluss: **30. April für die Ausgabe Juni und 31. Mai für die Doppelausgabe Juli/August**

Ermittlung der Kindergartenmajestäten

Von links:
Standartenträger Florian;
Ministerpaar Jana und
Ben; Königspaar Jana
und Jannis;
Ministerpaar Kathrin und
Ilja;
Standartenträger Noah
FOTO: ROLF WATELER



Zur Ermittlung der Kindergartenmajestäten trafen sich am Dienstag, den 28. März, 25 zukünftige Schulkinder der beiden Geistenbecker Kindergärten. Der Wettkampf fand statt in der Turnhalle des evangelischen Kindergartens im Geistenbecker Feld. Hausherrin Beate Steinhardt begrüßte hierzu auch Gäste aus der St. Josef Schützenbruderschaft Geistenbeck. König Rolf Wateler, seine Minister Ilona Mörs und Hans Büschgens begleitet vom stellv. Brudermeister Hermann-Josef Bücheleres. Alle sahen dann den von den Kindern mit großem Ernst und voller Konzentration geführten Wettkampf zu. Die Begeisterung war groß und die Kinder feuerten ihren jeweiligen Kandidaten kräftig an. Die Gäste staunten nicht schlecht, dass es offensichtlich problemlos möglich ist, 25 Kinder, die ausgelassen feiern, unter Kontrolle zu halten. Ziel war mit Bällen das hölzerne Federvieh so genau zu treffen, das es nach hinten umklappte. Sieger sollte der „Schütze“ sein, der die meisten Treffer schaffte. Toll zu beobachten mit welcher unterschiedlichen Techniken die Kinder ihr Ziel angingen. Nach zwei Durchgängen hatte sich Jannis den Titel Kindergartenkönig gesichert. Für die weiteren Ämter, Minister und Standartenträger mussten Entscheidungsrunden geworfen werden. Nach zwei weiteren Runden stand fest: Minister sind: Ilja und Ben, Standartenträger sind: Noah und Florian. König und Minister brauchen auch Königin und Ministerfrauen. Anders und wesentlich einfacher als im wirklichen Leben wurden zunächst dem König zur Auswahl die passenden Mädchen gegenübergestellt, hier wurde Jana gewählt. Gleiches dann mit den Ministern, die Auserwählten hier waren Kathrin und noch eine Jana. Während des gesamten Wettkampfes und den anschließenden „Wahlen“ war toll anzusehen, wie fair, ohne Reklamieren und Murren, die Kinder miteinander umgingen. Sicherlich kann man hier von Kindern lernen. Vom Team der ev. Kindertagesstätte liebevoll vorbereitet gab es leckere Obstspieße und für die Gäste noch zusätzlich frischen Kaffee. Dann endlich durften König Rolf Wateler und seine Minister die mitgebrachten Süßigkeiten den Kindern anbieten, wovon diese natürlich rege Gebrauch machten. Zum Schluss die Aufforderung von König Rolf Wateler an alle Kinder mit Eltern, Großeltern und allen Verwandten zum „großen“ Schützenfest zu kommen. Sogleich wurde geübt, wie man sich durch lautes Rufen der Namen des Königshauses vom Straßenrand her bemerkbar machen soll. Sofern die Eltern der kleinen Majestäten zustimmen, dürfen sie am 12. Juni gerne beim großen Umzug durch den Ort teilnehmen.

Rolf Wateler, Pressesprecher der St. Josef Schützenbruderschaft Geistenbeck

Das Sakrament der Taufe empfangen:**Das Sakrament der Ehe haben sich gespendet:****TERMINE****Ergänzung zur Gottesdienstordnung – Besondere Kollekten:****Montag, 1. Mai** (Erstkommunion-Dankmesse)

Kollekte für die Diaspora Kinderhilfe

Sonntag / Sonntag, 6. / 7. Mai

Kollekten für unsere Kirchen

Opferstockkollekte für das päpstliche Werk für geistliche Berufe**Sonntag / Sonntag, 13. / 14. Mai**

Kollekten für die Kirchenkasse der Pfarre

Sonntag / Sonntag, 20. / 21. Mai

Kollekten für die Kirchenkasse der Pfarre

Sonntag / Sonntag, 27. / 28. Mai

Kollekten für die Kirchenkasse der Pfarre

Zur **Maiandacht** sind Sie am **Dienstag 2., 9., 16., 23. und 30. Mai jeweils um 17.15 Uhr** herzlich eingeladen.



Am **Donnerstag, den 4. Mai ab 14.30 Uhr** findet die **DRK Blutspende** im **Pfarrheim** statt.



Offene Kirche am **Dienstag, 2. Mai** um **20.00 Uhr**



Am **Samstag, 6. Mai um 15.00 Uhr** ist **Kleinkindergottesdienst** in der **Krypta** unserer Kirche.



Die **Kleiderstube** in der **Burgstr.16** ist am **Donnerstag, 4. und 18. Mai jeweils von 15.00 bis 17.00 Uhr** und jeden **Dienstag von 10.00 bis 11.30 Uhr** geöffnet.



Orgelmusik zur Marktzeit am **Dienstag, 9. Mai** von **09.45 bis 10.15 Uhr**.



St. Laurentius	TAG	DATUM	St. Michael	Heilig Geist
10.00 Uhr Dankmesse der Erstkommunionkinder	Mo	01.05.		
17.15 Uhr Maiandacht 18.00 Uhr Hl. Messe	Di	02.05.	20.00 Uhr Offene Kirche	
	Mi	03.05.	08.15 Uhr Schulgottesdienst der 1.und 2. Klassen der KGS Bell	
	Do	04.05.		09.30 Uhr Hl. Messe
	Fr	05.05.		
4. SONNTAG DER OSTERZEIT			4. SONNTAG DER OSTERZEIT	
15.00 Uhr Kleinkindergottesdienst 18.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier	Sa	06.05.	18.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier	18.00 Uhr Vorabendmesse
11.00 Uhr Hl. Messe 12.00 Uhr Tauffeier	So	07.05.	09.30 Uhr Hl. Messe	09.30 Uhr WGD mit Kommunionfeier
17.15 Uhr Maiandacht 18.00 Uhr Hl. Messe	Di	09.05.		
	Mi	10.05.		
	Do	11.05.		09.30 Uhr Hl. Messe
	Fr	12.05.	10.30 Uhr Hl. Messe im Altenheim Am Pixbusch	15.00 Uhr Hl. Messe der vietnamesischen Gemeinde
5. SONNTAG DER OSTERZEIT			5. SONNTAG DER OSTERZEIT	
15.00 Uhr Hochzeit, 15.00 Uhr Fatimaandacht in der Krypta 18.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier	Sa	13.05.	18.00 Uhr Vorabendmesse	18.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier
11.00 Uhr Hl. Messe	So	14.05.	09.30 Uhr WGD mit Kommunionfeier	09.30 Uhr Hl. Messe
17.15 Uhr Maiandacht 18.00 Uhr Hl. Messe	Di	16.05.		
	Mi	17.05.	08.15 Uhr Schulgottesdienst der 3.und 4. Klassen der KGS Bell 17.00 Uhr Maiandacht	
	Do	18.05.		09.30 Uhr Hl. Messe
	Fr	19.05.		
6. SONNTAG DER OSTERZEIT			6. SONNTAG DER OSTERZEIT	
18.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier	Sa	20.05.	18.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier	18.00 Uhr Vorabendmesse
11.00 Uhr Hl. Messe	So	21.05.	09.30 Uhr Hl. Messe	09.30 Uhr WGD mit Kommunionfeier
17.15 Uhr Maiandacht 18.00 Uhr Hl. Messe	Di	23.05.		
15.00 Uhr Hl. Messe im evangelischen Altenheim	Mi	24.05.		
CHRISTI HIMMELFAHRT			CHRISTI HIMMELFAHRT	
11.00 Uhr Hl. Messe für die Pfarre	Do	25.05.	11.00 Uhr Hl. Messe für die Pfarre in St. Laurentius	11.00 Uhr Hl. Messe für die Pfarre in St. Laurentius
	Fr	26.05.		
7. SONNTAG IM JAHRESKREIS			7. SONNTAG IM JAHRESKREIS	
18.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier	Sa	27.05.	18.00 Uhr Vorabendmesse	18.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier
11.00 Uhr Hl. Messe	So	28.05.	09.30 Uhr WGD mit Kommunionfeier 14.30 Uhr Tauffeier	09.30 Uhr Hl. Messe
17.15 Uhr Maiandacht 18.00 Uhr Hl. Messe	Di	30.05.		
19.00 Uhr Abendlob	Mi	31.05.		

Fatima Rosenkranzandacht am Samstag, 13. Mai um 15.00 Uhr.



In der **Messfeier** am Samstag, 13. Mai um 18.00 Uhr werden die **Jahresgedenken** für die **Verstorbenen der vergangenen fünf Jahre** gelesen.



Am **Samstag, den 13. Mai** lädt der **Bürgerverein** und die **St. Josef Schützenbruderschaft** zum **Vogtgeding** auf dem **Kirmesplatz** ein. Näheres auf den Plakaten.



Am **Sonntag, den 14. Mai** veranstaltet unser **Gospelchor Spiritual Soundwaves** sein **Jubiläumskonzert** zum **20 jährigen Bestehen** in der Kirche.



Am **Mittwoch, 17. Mai** um 15.00 Uhr lädt die **KFD** ihre ehemaligen Helferinnen und Helfer zur **Kaffeetafel ins Jugendheim** ein.



Am **Mittwoch, 17. Mai** um 17.00 Uhr lädt die **KFD** zur **Maiandacht** ein.



Am **Donnerstag, den 18. Mai** sind unser **Büchermarkt** und das **Café Bergstation** von 14.30 - 18.30 Uhr geöffnet.



Am **Samstag, den 20. Mai** sind unser **Büchermarkt** und das **Café Bergstation** von 11.30 bis 14.00 Uhr geöffnet.



Seniorentagesstätte Odenkirchen

20. Mai Bingo-Nachmittag
montags, dienstags, mittwochs: Skat
donnerstags: Rommé-Spiele
freitags: Rummy-Cup-Spiel

gespielt wird jeweils ab **13.00 Uhr**, Ende offen. Die Bingo-Nachmittage finden immer samstags um **14.00 Uhr** statt.

Gedächtnistraining jeden **1. Dienstag im Monat** um **15.30 Uhr**.

Singkreis 14-tägig montags um **14.00 Uhr**, Leitung Herr Reichert.

Informationen zu den Veranstaltungen unter der Telefonnummer 02166 – 60 47 92.

Die **Seniorentagesstätte, Zur Burgmühle 33 a**, ist **geöffnet montags - freitags von 12.00 bis 18.00 Uhr**.

Am **Donnerstag, 25. Mai**, **Christi Himmelfahrt**, ist um **11.00 Uhr** in **St. Laurentius** eine **Messfeier** für alle **Gemeinden unserer Pfarre**.



Abendlob am **Mittwoch, 31. Mai** um **19.00 Uhr**.



Notizen

Schmökerspaß in unserer **Bücherei im Pfarrhaus**. Hier finden Sie nicht nur für jeden Leseschmack das richtige Buch, sondern auch Zeitschriften zu verschiedenen Themen und DVDs. Unsere **Öffnungszeiten** sind: **Dienstag 10.00 bis 12.00 Uhr**, **Mittwoch 15.30 bis 18.00 Uhr**, **Donnerstag 17.30 bis 18.30 Uhr**.



Wichtig!

Liebe Besucher unserer Gottesdienste, wie Sie wissen, wird alles dafür getan, dass die Gottesdienstordnung in gewohnter Weise aufrecht erhalten wird. Wir bitten um Ihr Verständnis dafür, dass es trotzdem gelegentlich zu kurzfristigen Änderungen kommen kann. Achten Sie daher bitte besonders auf Ankündigungen und Aushänge.



Das Pastoralteam

Unsere **Kirche** ist **dienstags und freitags von 10.00 bis 12.00 Uhr für Besucher geöffnet.**

**Fehlerteufel**

„Schwäche ist der einzige Fehler, den man nicht verbessern kann“

La Rochefoucauld

Sollte der Fehlerteufel zugeschlagen haben, bitten wir dies zu entschuldigen. *Das Redaktionsteam*

Kirchenmusik in Liturgie und Konzert



Sonntag, 7. Mai, 11.00 Uhr, St. Laurentius
Missa de angelis – Schola gregoriana

Dienstag, 9. Mai, 9.45 – 10.15 Uhr,
St. Laurentius
Orgelmusik zur Marktzeit: Maria Maienkönigin.

Sonntag, 14. Mai, 11.00 Uhr, St. Laurentius
Jugendchor St. Laurentius – Choräle von C. Franck, K. Wallrath und J. Rutter.

Sonntag, 21. Mai, 11.00 Uhr, St. Laurentius
Marienlieder – Kirchenchor St. Laurentius

Mittwoch, 31. Mai, 19.00 Uhr, St. Laurentius
Abendlob, Jugendchor St. Laurentius, Stephanie Borkenfeld-Müllers – Orgel, Diakon Wilfried Elshoff – geistliche Begleitung.

Seit **Februar diesen Jahres** gibt es wieder einen **Aufbauchor für 5 und 6 jährige Kinder**, die **nach den Sommerferien in den Kinderchor wechseln dürfen.**

Interessierte Kinder und Jugendliche sind uns aber in allen Gruppierungen herzlich willkommen:

Aufbauchor 15.00 – 15.45 Uhr
Kinderchor 16.00 – 17.00 Uhr
Jugendchor 17.00 – 18.15 Uhr

**Die Proben finden statt: donnerstags im gro-
Ben Saal des Johannes-Giesen-Hauses.**

Kontakt: Stephanie Borkenfeld-Müllers, Kantorin,
Tel.: 02166 / 68 06 26.

Die **nächste Abendmusik** findet statt am **Freitag, 30. Juni, um 19.00 Uhr in St. Laurentius:** ‚Sing to the Lord a new Song‘ – von Mendelssohn bis Silbermond. Kinder- und Jugendchor St. Laurentius – Christine Léa Meier, Sopran - Iryna Bukova, Klavier.

Stephanie Borkenfeld-Müllers
Tel. 02166 / 68 06 26
stephanie.borkenfeld-muellers@t-online.de

Offene Kirche in St. Michael – spannender erster Dienstag im Monat

Im Monat des Vatertags, an dem wir eigentlich Christi Himmelfahrt feiern, wollen wir uns in der Offenen Kirche St. Michael am **Dienstag, dem 2. Mai, um 20 Uhr**

der Frage dieses Festes stellen:

„Aufgefahren in den Himmel“ – hoch und weg oder doch da für uns?

Alle sind herzlich eingeladen, im Miteinander dieser Frage nachzugehen und vielleicht mit eigenen Gedanken den Abend zu bereichern. Es bleibt spannend!

Wolfgang Habrich

Frühlingsfest der Kolpingsfamilie Odenkirchen

Die Kolpingsfamilie Odenkirchen lädt herzlich zum Frühlingsfest in die Burggrafenhalle ein. Die Veranstaltung findet am **Samstag, dem 6. Mai um 14.30 Uhr** statt. Einlass ist ab 13.30 Uhr.

Es erwartet Sie ein buntes Programm bei Kaffee und Kuchen.

Eintrittskarten sind erhältlich zum Preis von 8 Euro bei Schreibwaren Kelz, Tabakwaren Moll-Nägel, Copystudio Loobes sowie an der Tageskasse. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihre KOLPINGSFAMILIE ODENKIRCHEN

Michael Kloeters



**DER MAI
IST GEKOMMEN...**

Herzliche Einladung

Am **Sonntag, den 7. Mai**, gestalten die Kinder der Kita „Nikolaushof“ um **9.30 Uhr den Gottesdienst** in der **St. Michaelskirche** mit.

Anschließend gibt es im Außengelände der Einrichtung kreative Angebote zum Thema Frühling. Hier können Sie gemeinsam mit Ihrem Kind aktiv werden.

Auf dem Kirchplatz wird für Ihr leibliches Wohl gesorgt; bei Grillwürstchen, Kaltgetränken, Kaffee und Kuchen haben Sie die Möglichkeit zum Austausch mit anderen Familien ... und zum Genießen.

Wir freuen uns auf viele Gäste !!!

Ihr KITA TEAM vom „NIKOLAUSHOF“

Jugendgottesdienst in St. Antonius Wickrath

Eine Band in der Kirche! Mit Verstärker, Gitarre, Bass und Schlagzeug.

Am **Samstag, den 13. Mai** wird der Gottesdienst um **18 Uhr** in besonderer Weise musikalisch gestaltet.

Die Band „Notenherz“ (auch bekannt als „Se beu groep“) spielt uns peppige Lieder und bekannte Ohrwürmer. Lassen Sie sich über-

raschen, denn auch in den Texten von Popsongs kommt in einer ansprechenden Wortwahl zum Ausdruck, wie wir als heutige Menschen mit der biblischen Botschaft auf der Suche sind nach einer christlichen Lebensgestaltung. Unsere Firmlinge sind mit dabei und auch alle anderen „Junggebliebenen“ sind herzlich eingeladen.



Christina Bettin, Gemeindeferentin

AUS DEN GEMEINDEN

Liebe Gruppierungen,

viele Jahre lang hat unser lieber Reimond Fox mit viel Mühe, Zeit- und Arbeitsaufwand die Homepage unserer Gemeinde gepflegt. Nun ist es an der Zeit, neue Wege zu gehen. Dieser Weg zeigt uns immer deutlicher, dass wir als Pfarrei mit drei Gemeinden zusammen gehören und so in die Öffentlichkeit treten wollen. Daher gibt es einen gemeinsamen Internetauftritt, den Sie unter **www.st-laurentius-mg.de** erreichen. Die Webseite ist ähnlich gegliedert wie unser Pfarrbrief und wird in Kürze die aktuelle Homepage von Heilig Geist ersetzen.

Wir freuen uns sehr darüber, dass Reimond Fox sich bereit erklärt hat, weiterhin auf dieser Internetseite den Geistenbecker Part unter seine Fittiche zu nehmen. Damit Informationen möglichst zeitnah, aktuell und zahlreich an alle Besucher der Seite gelangen können, ist er auf Ihre und Eure Hilfe angewiesen. Daher unsere Bitte: Denkt doch bei aktuellen Neuigkeiten nicht nur an Pfarrbrief, Schriftenstand und Vermeldungen, sondern gleichzeitig an unseren Internetauftritt!

Bitte senden Sie alle Informationen, Texte und Bilder an: **homepage@st-laurentius-mg.de**

Für den Gemeinderat, Jenny Schlossmann

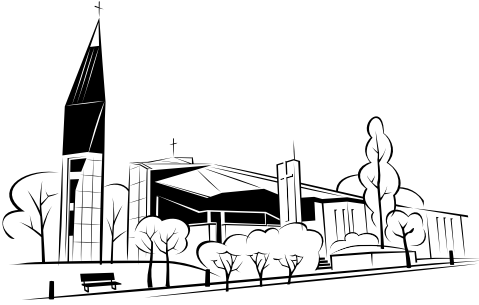
Der Schwatte Michel von Alpträumen geplagt... Geistenbecker Vogtgeding am 13. Mai

Im Rahmen des Zunftbaumsetzens am **Samstag, dem 13. Mai gegen 19.45 Uhr, auf dem Kirmesplatz am Stapper Weg**, präsentieren der Bürgerverein und die St. Josef Schützenbruderschaft das Vogtgeding XI. der Neuzeit.

Soviel kann schon zum Inhalt verraten werden: „Er ist wieder ... zurück“: An viel mehr vermag sich der „Schwatte Michel“ aus seinen düsteren Träume, die ihn seit einiger Zeit verfolgen, nicht mehr erinnern. Alle Versuche, schlau aus diesen Träumen zu werden, scheinen gescheitert. Michel erwartet für Geistenbeck aber großes Unheil, welches schon auf der Schwelle lauert. Es wird gemunkelt, dass überraschend eine aus der Geschichte des Vogtgedings wohlbekannte, aber eigentlich nicht mehr aktive Persönlichkeit alles an sich reißend, wieder ins Geschehen zurückkehren wird. Aus dem Umfeld von Vogt Egon dem Nahe-zu-immer-Gerechten ist zu vernehmen, dass dieser in der Gerichtsverhandlung die möglicherweise verhängnisvollen Entwicklungen für den Ortsteil abwenden will. Vielleicht muss er dabei auf die Hilfe von prominenten Persönlichkeiten aus der Stadt zurückgreifen.

Die Akteure aus der Bruderschaft und dem Bürgerverein haben mit den Proben begonnen und versprechen wieder ein spannungsreichen, humorvollen Abend.

Egon Krieger



Pfarrfest in Heilig Geist mit Geburtstagsfeier

Mit seinem Pfarrfest am **Sonntag, 25. Juni** feiert die Gemeinde Heilig Geist gleichzeitig den Geburtstag ihres Pastors Johannes van der Vorst. Dieser wird 87 Jahre „jung“ und erfreut sich allgemeiner Beliebtheit. Das Pfarrfest beginnt mit der Heiligen Messe um **9.30 Uhr** und endet um 18 Uhr. Dazwischen ist Zeit

zum Plaudern, Essen und Trinken. Für Kinder und Erwachsene werden verschiedene Aktionen angeboten. Möge es ein kurzweiliger, interessanter und unvergesslicher Tag für alle Besucher werden.

Wir freuen uns auf Sie.

Für das Pfarrfestteam Irmgard Selker

Vorbereitungen fürs Pfarrfest laufen auf Hochtouren

Das Pfarrfest der Gemeinde St. Laurentius findet in diesem Jahr am **8. und 9. Juli** statt. Das Team hat sich zur Vorbereitung des Festes schon mehrmals getroffen und eine erste Vorversammlung mit den Aktiven hat ebenfalls schon stattgefunden. Erfreuliches Fazit bisher, alle Gruppierungen und Vereine beteiligen sich wieder mit den unterschiedlichsten Aktionen. Der Name Pfarrfest bleibt bestehen, obwohl St. Laurentius ja offiziell eine Gemeinde ist. Für das leibliche Wohl ist an beiden Tagen des Festes wieder bestens gesorgt. Ein DJ sorgt am Samstagabend für die musikalische Stimmung. Einzig, das Singen der Chöre wird leider in diesem Jahr nicht stattfinden. Sonntags wird es wie gewohnt nach dem Festgottesdienst eine bunte Budenkirmes geben. Erstmals wird die Kreisjägerschaft Mönchengladbach mit ihrer rollenden Waldschule teilnehmen. Für den beliebten Trödelstand werden noch Sachspenden angenommen. Diese können ab Mai jeden Mittwoch und Freitag von 16 - 18 Uhr im Johannes-Giesen-Haus abgegeben werden. Es wird gebeten auf Übertöpfe, Blumenvasen, Bilderrahmen und Bücher zu verzichten. Die Hauptversammlung für alle Aktiven des Pfarrfestes findet am 9. Mai um 19 Uhr im Johannes-Giesen-Haus statt. An diesem Abend wird wie gewohnt über die Erlösverwendung des Festes abgestimmt. Das Pfarrfestteam und alle Beteiligten freuen sich auf viele Besucher aus allen Gemeinden, damit das Fest der Begegnung mit viel Leben gefüllt wird.



Michael Thomaßen



St. Laurentius

Pfarrbüro: Eva Ohlms, Von-der-Helm-Str. 21, Tel.: 96 49 511, Fax.: 96 49 520

Bürozeiten: Mo, Mi + Fr von 9-12 Uhr, Di von 11-13 Uhr und Do von 15-18 Uhr

www.st-laurentius-mg.de

E-Mail: pfarrbuero@st-laurentius-mg.de

Friedhofsverwaltung: Susanne Kehren, Tel.: 96 49 512

E-Mail: verwaltung@st-laurentius-mg.de

Pfarrheim: Eva Ohlms, Tel.: 60 56 35

Burgkindergarten: Karoline Küsters, Tel.: 60 95 17



St. Michael

Gemeindebüro: Eva Ohlms, Merodestr. 71, Tel.: 60 26 18, Fax.: 68 08 54

Bürozeiten: Mo von 16-18 Uhr + Do von 9-10.30 Uhr

E-Mail: st-michael@st-laurentius-mg.de

Pfarrheim: Elke Schmitz, Tel.: 96 11 00



Heilig Geist

Gemeindebüro: Gudrun Honsbrok, Stapper Weg 335, Tel.: 176 76, Fax: 18 76 76

Bürozeiten: Di + Do von 10-12 Uhr

www.heilig-geist-geistenbeck.de

E-Mail: heilig-geist@st-laurentius-mg.de

Pfarrbrief-Redaktion: pfarrbrief@st-laurentius-mg.de

Newsletter-Redaktion: newsletter@st-laurentius-mg.de

Homepage-Redaktion: homepage@st-laurentius-mg.de



Pastoralteam

Pfarrvikar Michael Röring, Tel.: 57295 – MRoering@t-online.de

Pfarrvikar Pater Thomas Wittemann OMI, Tel.: 02182 / 82996-27 (Zentr.: -0)

wittemann@oblaten.de

Pastor Johannes van der Vorst, Tel.: 176 76 – heilig-geist@st-laurentius-mg.de

Gemeindereferentin: Christina Bettin, Tel.: 68 08 62 – ch.bettin@web.de

Gemeindereferentin: Ursula Kutsch, Tel.: 96 49 515 – ursula.kutsch@bistum-aachen.de

Gemeindereferentin: Rita Weber, Tel.: 18 88 70 – rita.weber@bistum-aachen.de



Hilfe in Notsituationen

PSKF Sozialdienst Kath. Frauen

Am Steinberg 74 – Tel.: 02161 8 91 09

SKM Kath. Verein für soziale Dienste Rheydt e.V.

Waisenhausstr. 22 – Tel.: 02166 1 30 97-0

Priesternotruf – Handy: 0172 24 24 277 (bitte nur zur Spendung des Sakramentes der Krankensalbung an Sterbende benutzen)

Telefonseelsorge (Tag und Nacht): 0800 111 0 111 oder 0800 111 0 222

Wandertag

Sie sind gerne draußen in der Natur aktiv? Der MobilNotRuf der Caritas bietet Ihnen und Ihren Lieben die Sicherheit unseres bewährten Caritas HausNotRufes jetzt auch mobil! Wir informieren Sie herzlich gern.

Telefon 02161 81020
caritas-mg.de/mobilnotruf



Herzlich gern.



DIETER JANSEN

GEBÄUDETECHNIK

**Ihr kompetenter Ansprechpartner rund um die Themen
Heizung, Sanitär und Klima.**

24 Std. Notdienst

Dieter Jansen GmbH und Co. KG
Schlossstraße 181 · 41238 Mönchengladbach
Tel. 0 21 66 - 18 98 64 0 · Fax 0 21 66 - 18 68 76
Internet: www.dieter-jansen.de · E-Mail: info@dieter-jansen.de



Lassen Sie sich verwöhnen:

- mit leckeren, gesunden Mittagmenüs
- täglich frisch gekocht, in den Caritaszentren in Ihrer Nähe
- von freundlichen, zuverlässigen Fahrerinnen und Fahrern heiß geliefert
- auch an Wochenenden und Feiertagen

Telefon 02161 464674
www.caritas-mg.de

Der Mobile Mahlzeitendienst des Caritasverbandes
verpflegt eine gute Nachbarschaft

Herzlich gern.



Fortitudo nostra clientium contentia

 **Laurentius**

Apotheke



**Guter Ratschlag ist teuer –
bei uns aber kostenlos!**

Apotheker Pascal Pech
Ruhfelder Str. 12
41199 Mönchengladbach
Telefon 02166/601105
Telefax 02166/601139
E-Mail: info@apolaurentius.de

 **HOLZFINIS**

STOLZ AUF HOLZ

**Wir freuen uns auf
Ihren Besuch!**

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 7.30 – 18 Uhr
Sa. 8 – 12 Uhr

Luisental 61
41199 Mönchengladbach
Tel. 0 21 66 / 91 54 20
Fax 0 21 66 / 18 57 02
info@holzfinis.de

www.holzfinis.de



Bestattungshaus Reinders

Burgfreiheit 120, 41199 MG-Odenkirchen

Wir beraten, betreuen und begleiten Sie im Trauerfall. Wir informieren Sie über die verschiedenen Möglichkeiten der Bestattungsvorsorge bei uns im Haus oder bei Ihnen zu Hause.

Tel.: 02166 / 601409
www.bestattungen-reinders.de




Bestattungen

LANGEN

Inh. Helmut Langen

- Erd-, Feuer- u. Seebestattungen
- Überführungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Bestattungsvorsorge
- Unverbindliche Beratung

 (0 21 66) 60 11 79
Tag und Nacht erreichbar

41199 Mönchengladbach-Odenkirchen
Burgfreiheit 48